

14. September 2001

### 1. NÖ Baumtag in Schiltern

#### Onodi: „Thema ‚Baum‘ geht alle an!“

„Bäume sind wertvolle Bestandteile unserer Umwelt und sind aus unseren Straßen und Gärten nicht wegzudenken. Natur- und Umweltschutz fängt im Kleinen an. Alle Menschen, die tagtäglich mit dem Ökosystem Baum zu tun haben, sollten das notwendige Wissen besitzen und anwenden. Der NÖ Baumtag ist in der Lage, Impulse in diese Richtung zu setzen“, stellte Landeshauptmannstellvertreterin Heidemaria Onodi heute im Schloss Schiltern anlässlich des 1. NÖ Baumtages fest.

Der heuer zum erstenmal standfindende Baumtag bildet einen wichtigen Baustein zu Information rund um den Baum. Expertenvorträge zum Thema Baumschutz und Baumpflege sowie ein umfangreiches Schauprogramm im Park und im Schloss Schiltern garantieren eine abwechslungsreiche Veranstaltung. Man erfährt, worauf es beim Einkauf von Bäumen ankommt, welche Folgen es hat, wenn man Bäume zu „Stummeln“ zurückschneidet, man erhält Informationen über Sicherheitsfragen und erfährt, welche Gestaltungsmöglichkeiten das NÖ Naturschutzgesetz den Gemeinden bietet. Insgesamt gibt es 24 Aussteller, das Interesse ist überaus groß: Freunde aus ganz Niederösterreich, aber auch aus der Bundeshauptstadt Wien, nehmen heute an dem umfangreichen Programm teil.

Im Vorfeld des ersten Baumtages wurden die baumfreundlichsten Gemeinden in Niederösterreich ermittelt. Landeshauptmannstellvertreterin Onodi kürt im Verlauf des Baumtages die Sieger: In der Kategorie bis 2.000 Einwohner errangen Tattendorf und Klausen-Leopoldsdorf den besten Platz, in der Kategorie 2.000 bis 5.000 Einwohner Tullnerbach und Retz, in der Kategorie 5.000 bis 10.000 Einwohner Laa an der Thaya und Böheimkirchen sowie in der Kategorie über 10.000 Einwohner Baden und Tulln.

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: [presse@noel.gv.at](mailto:presse@noel.gv.at)